

Top Camps 2023

Die besten Plätze in Europa für Sie gewählt

Camping, Cars & Caravans

E 80111
€ 4,90

Österreich € 5,60 | Schweiz sfr 8,00
Belge-Lux € 5,90 | Ital./Span./Port. (cont.) € 6,90



GRATIS
Download für
Hundefans

REISE FRANKREICHS SONNIGER SÜDEN

Die schönste Küste der Provence

ZUBEHÖR KOMPAKTE GASGRILLS

Der ultimative Vergleich für Genießer

PROFITEST DETHLEFFS AERO UP 530 ER

Multitalent für Paare und Familien



YOGA AUF DEM CAMPINGPLATZ

Events und Hotspots im Sommer



FINNLAND ENTDECKEN

Nordische Wälder, Seen und Abenteuer



Elektrisch, E-Fuel oder Wasserstoff?



Das weitgehende Aus für neue Autos mit Verbrennungsmotor steht fest. In der EU dürfen ab 2035 keine Neuwagen verkauft werden, die mit Benzin oder Diesel fahren. Elektrisch, synthetische Brennstoffe (E-Fuels) oder Wasserstoff mit Brennstoffzelle – wo sehen Sie das größte Potenzial für das Zugfahrzeug der Zukunft?



Jürgen Manns,
Burghaun

Ich fahre einen Hybrid, der meiner Meinung nach besser ist als sein Ruf. Die rein elektrische Reichweite sinkt mit Wohnwagen am Haken von gut 40 km auf 20 km und weniger, je nachdem wie viele Steigungen drin sind. Deswegen sehe ich rein elektrisch noch keine Perspektive mit Wohnwagen. Allerdings brauche ich, wenn der Akku voll ist, nur zwischen 10,5 und 11,5 Liter Benzin mit Wohnwagen. Im Alltag fahre ich mit circa 70 Prozent fast nur rein elektrisch.



Sascha Höckelmann,
München

Die Wohnwagen-Hersteller stellen sich heute schon auf Elektroautos um, mit mehr Leichtbau und unterstützenden Motoren. In der Realität werden Reichweiten von 300 Kilometer im Anhängerbetrieb absolut ausreichen. Die Infrastruktur wird auch vermehrt so gebaut, dass Laden ohne abkoppeln möglich ist. Dazu gibt es energetisch keine massentaugliche Alternative zum Elektroauto. Neue Akkutechnologien werden zukünftig auch brauchbare Reichweiten bringen.



Bernd Stangl,
Schwarzenfeld

Grundsätzlich wäre ein Elektromotor ein sehr guter Antrieb für eine Zugmaschine. Mit der derzeitigen Speichertechnologie scheint kurzfristig eher Wasserstoff geeigneter, aber ich denke, dass es auf lange Sicht in Richtung E geht, da sich die Speicher weiterentwickeln. E-Fuels sehe ich eher als Nische. Bleibt zu hoffen, dass die Entwicklungen schnell genug voranschreiten und Caravaner nicht irgendwann als Stinker gebrandmarkt werden, weil der Diesel der beste Antrieb ist.



René Koschorreck,
Rodewisch

Ein grundsätzliches Verbot wird in der Realität gar nicht durchzusetzen sein. Erst recht nicht, solange die realistischen Alternativen noch gar nicht ausgereift sind. Aber da die fossilen Energieträger endlich sind, wird sich das Thema irgendwann von selbst klären. Bei schweren Fahrzeugen, Gespannen und Nutzfahrzeugen wird der Dieselmotor wohl noch sehr lange unverzichtbar sein. Zumal auch dessen CO₂-Ausstoß gering ist. Zudem sehe ich in diesem Segment auch zukünftig die Wasserstoff-Technologie als realistische Alternative.



Dietmar Weidenhof,
Trossingen

Vor 2035 noch ein paar Verbrenner auf Vorrat kaufen, zulassen und einmotten. Mit welchen Fahrzeugen mit alternativen Antriebstechniken kann man denn bitte bis zu 3,5 Tonnen ziehen? Denn es gibt die Wohnwagen-Besitzer, aber auch die mit Pferdeanhänger oder die Menschen mit Booten. Und dass man dann im Hängerbetrieb mit einem E-Fahrzeug alle 100 bis 200 km für längere Zeit stehen muss, ist auch ein Unding. Auch habe ich noch keine Ladesäule gesehen, an die man mit Hänger fahren kann und mit angehängtem Hänger dann auch noch laden kann.



Andreas E. Smolka,
Wuppertal

E-Fuels für Neu- und Altfahrzeuge. Solange die Anhänger gelast und die Reichweite im Anhängerbetrieb sich nicht drastisch verbessern, ebenso die Lademöglichkeit für Laternenparker, führt kein Weg am Verbrenner vorbei. Unser Zugfahrzeug kostet neu 15.000 Euro, welches E-Auto zu diesem Preis kann einen Wohnwagen ziehen?

Alle Kommentare zur Frage des Monats können auf unserer Facebookseite www.facebook.com/camping-cars.caravans/ nachgelesen werden. Dort stellen wir jeden Monat eine neue Frage und freuen uns auf ein Feedback!





LIEBE LESERINNEN UND LESER,

CCC-Leser Jochen Raff steht als Caravaner der Verkehrswende recht optimistisch gegenüber. Die Batterien würden in naher Zukunft so gut sein, dass es kein Problem mehr wäre, einen Wohnwagen rein elektrisch zu ziehen. Aber er hebt auch den mahnenden Finger: Nach seiner Ansicht sollten nämlich die Wohnwagen auf Dauer auch mal wieder etwas kleiner und damit auch leichter werden – eben Back to the Roots. Dieses immer höher, breiter und toller, findet er mittlerweile total überzogen. Weniger sei meistens mehr, so der Geislinger.

Da kommt Knaus ja gerade recht mit seiner Initiative mehr Platz auf weniger Raum. In einem kleinen Rahmen wurde der Redaktion in Jandelsbrunn gezeigt, wie Caravans wieder kompakter werden können und dennoch komfortabel bleiben. Erste Ergebnisse soll der Caravan Salon zeigen. Wir hoffen natürlich, Sie schon früher darüber informieren zu können. Erste Infos zur neuen Baureihe finden Sie auf den Seiten von Caravans aktuell. Grundsätzlich wird es spannend, was die Neuheiten 2024 betrifft. Die Termine für einige Pressekonferenzen stehen, aber alle halten sich recht bedeckt, was die Neuheiten bei den Caravans angeht. Bleibt nur zu hoffen, dass wir nicht umsonst durch die Republik tingeln.

Umsonst war in der vorletzten Ausgabe unser neues Supplement CamperDogs – nämlich gratis im Download. Unter www.camping-cars-caravans.de/camperdogs kann nun die zweite Ausgabe kostenlos gelesen werden. Wir wünschen Ihnen viel Spaß bei der Lektüre.

Raymond Eckl
Chefredakteur



EXKLUSIV von
6 EXPERTEN
geprüft

PROFITEST

Der Dethleffs Aero up 530 ER bietet den Mix aus Einzelbetten und Hubbett. Ein Mehr-Generationen-Caravan?

10

CARAVANS & TECHNIK

- ▶ **Profitest** Dethleffs Aero up 530 ER **10**
- Caravans aktuell** Der neue Knaus **20**

PRAXIS & SERVICE

- ▶ **Praxisvergleich** Kompakte Gasgrills **22**
- Im Dauertest** Caravanmarkisen **30**
- Zubehör** Neue und geprüfte Extras **34**

CARS & ZUBEHÖR

- Testbericht** Skoda Octavia Combi TDI **48**
- Praxis** Einbau einer Anhängerkupplung **50**
- Aktuell** neue Zugwagen & Co. **52**

CAMPING & REISE

- ▶ **10 Camps** für Yoga **60**
- Tipp des Monats** Campingplatz Hameln an der Weser **68**
- Reisemagazin** Tipps für Trips **82**
- ▶ **Reise** Finnland mit dem Caravan **84**
- ▶ **Reise** La Ciotat oder Cassis – welcher Ort ist schöner in Südfrankreich? **88**

RUBRIKEN

- Frage des Monats:** Wie reagieren Sie auf das Verbrenner-Aus in 2035? **3**
- Bild des Monats** Camping mit Komfort **6**
- ▶ **Blickpunkt** Die besten Campingplätze Europas für 2023 **8**
- ▶ = **Titelthemen**

- Expertenrat** und Ihre Meinung **36**
- Magazin** Berufsbild Caravantechniker, 10 Jahre CamperClean, Erwartungen der Caravaningbranche, neuer Lesestoff **40**
- Kreuzworträtsel** **53**
- Fokus** Caravan-Oldtimertreffen bei den Classic Days in Düsseldorf **96**
- Impressum/Vorschau** Das lesen Sie im nächsten Heft **98**



WELCHER GRILL? Kompakte Gasgrills sind beim Camping der Renner. CCC hat sich sechs Modelle angeschaut. **22**

Fotos: Stalman/Dalder, Pilsen, Aku Pöllänen, Campingpark, Kühlungsborn, Eckl, Knaus



Reise in die Natur

Finland hat Wälder, Seen und tolle Campingplätze – eine Mischung, die nicht nur Naturfans begeistern kann.

84



BLICKPUNKT

Die jährliche Kür der besten Plätze erreicht ihren Höhepunkt. Top-Camps 2023 finden Sie ab Seite **8**



MARKISEN
Drei Markisen hat die Redaktion aktuell im Dauertest. Ein erster Zwischenstand ab Seite **30**



GRATIS
Download für
Hundefans



PREMIERE KNAUS Das Knaus-Produktmanagement gibt einen ersten Einblick in eine neue Baureihe, die auf wenig Raum viel Platz bieten soll. **20**



Betten bis unters Dach

EXKLUSIV von
6 EXPERTEN
geprüft

Aero up heißt der Dethleffs Einsteiger mit Hubbett im Heck. Die Profis checken die Variante mit Einzelbetten – die kann Camping für Paare und große Familien.

Text und Fotos: Volker Stallmann

Wenn ein Sondermodell zum 90. Geburtstag erfolgreich ist, machen die Isnyer gern eine eigene Baureihe daraus. Die aktuellen Aeros – dezenter als die meist auffällig gestylten Dethleffs-Baureihen mit dieser Bezeichnung – haben für 2023 mit den drei Aero up Modellen mit Hubbett schönen Zuwachs bekommen. Das über der Sitzgruppe schwebende Doppelbett ist zweimal mit Etagenbetten und einmal mit Einzelbetten kombiniert.

Im Profitest tritt der Aero up 530 ER an. Der Grundriss verbindet ein abtrennbares Schlafzimmer im Bug mit längs eingebauten Einzelbetten, eine große Küche, reichlich Stauraum und ein großzügiges Raumgefühl. Dieser Grundriss bietet sich

an, wenn nur hin und wieder vier oder gar sechs Schlafplätze gebraucht werden.

Der aktuelle Aero up ist optisch vom normalen Aero kaum zu unterscheiden. Außen fällt er nicht durch mehr Höhe auf und innen ist er knapp zwei Meter hoch. Das dicht unter die Decke hochfahrende Hubbett lässt bei normaler Stehhöhe genug Kopffreiheit in der Sitzgruppe. Das sehr geradlinig-moderne Interieur ist in drei Wohnwelten zu haben und es sorgt mit den unten schmaleren Oberschränken gefühlt zusätzlich für die sprichwörtliche Luft nach oben.

Die Preise entwickeln sich in Isny wie in der ganzen Branche – weiter deutlich aufwärts. So steht der Aero up 530 ER serienmäßig mit 28.899 Euro in der Preisliste, was für einen mittelgroßen Einsteigercaravan vor noch gar nicht langer Zeit eine Menge Geld war. Heute ist es immer noch viel Geld, aber kein unüblicher Preis für die Hubbett-Klas-



**REDAKTEUR
VOLKER STALLMANN**

Einzelbetten vorn und Hubbett über der umbaubaren Sitzgruppe – so schafft dieser Aero up bis zu sechs Schlafplätze.

KATEGORIE EINSTEIGERKLASSE

GEWICHTSKLASSE AB 1.600 KG

LÄNGE/BREITE 773/230 CM

LISTENPREIS AB 28.899 €

PREIS TESTCARAVAN 37.642 €





se des Aero up. Der Testwagen zeigt nicht nur, was der Aero up als solcher kann, er tritt mit vier Ausstattungspaketen und noch zusätzlichen Extras so ziemlich im vollen Ornat auf. Mit weißem Glattblech, Alurädern, Winterisolierung, der Combi-Heizung und mehr kommt er auf fast 9.000 Euro über Listenpreis. Dieses Gesamtpaket ordert nur, wer die speziellen Ausstattungen etwa für den Wintereinsatz wirklich braucht. Für den normalen Campingurlaub ist der Aero up serienmäßig schon gut gerüstet.

KAROSSERIE

„Der hat ein Hubbett?“, fragt Karosserie-meister Rudi Stahl. „Das sieht man von

außen absolut nicht, der ist doch ganz normal hoch.“ Nicht so spannend, wie die Aero-Baureihen mal waren, ist dieser Aero mit den Glattblechwänden und den Leichtmetallrädern aus dem Stylingpaket weiß schon sehr schick.

„Glattblechwände und die hohen Aufsatzteile an Bug und Heck sind nicht gerade Leichtbau, sehen aber dafür immer wertig aus. Dies vor allem dann, wenn das Glattblech wirklich glatt ist. Damit ist der Aero schon jenseits der Einsteigerklasse.“

Und das hagelresistente GfK-Dach ist ein sinnvolles i-Tüpfelchen obendrauf. Auch die gut 60 Zentimeter breite Eingangstür mit vollem Fliegenschutz, Fenster und



Rudi Stahl zur Karosserie:
Auch ohne die aufwendigen und schicken Extras wäre der Aufbau gut. Scharfe Kanten am Beschlag der Bugklappe sind ein kleines Manko.

» CAMPINGAZ PARTY GRILL 600 R

www.campingaz.com

Preis: 249 Euro (UVP)

Maße (B x H x T) / Packmaße: Ø 52 x 99 cm / 60 x 50 cm

Lieferumfang: Topfkreuz, wendbare Grill- und Kontaktgrillplatte, Grillrost, Deckel, Tragetasche, Schlauch 80 cm

Betriebsdruck: 50 mbar

Gas-Art: R904, R907, Butan oder Propangasflasche

Gas-Verbrauch max.: 290 g/h

Leistung: 4 kW

TESTERGEBNISSE

Gewicht: 12 kg

Nutzbare Grillfläche (gemessen):

Ø 46 cm

Wärme/Hitzeverteilung: sehr gleichmäßig

Max. Temperatur: ~350 Grad Celsius

Auf/Abbau in min.: je 2:00

PRO (+)

- + Integriertes Thermometer im Deckel
- + Automatische Piezozündung
- + Temperaturregler
- + Große Grillfläche
- + Wasserschale als Fettaufangsystem
- + Topfkreuz zur Verwendung als Kocher
- + Schneller, unkomplizierter Auf- & Abbau

CONTRA (-)

- Hohes Gewicht
- Erstmontage – insbesondere des Griffs – etwas knifflig

FAZIT Der Party Grill 600 R von Campingaz ist eine multifunktionale Alternative zu traditionellen Kochern und kompakten Grillgeräten. Er ist im Nu vom Grill zum Kocher umfunktioniert und die günstigere Variante gegenüber dem vergleichbaren Modell von Cadac. Die sehr gleichmäßige Hitzeverteilung auf dem großen Rost sorgt für ein sehr gute Grillergebnis und BBQ-Feeling für die große Camperfamilie.



» CAMPINGAZ ATTITUDE 2GO

www.campingaz.com

Preis: 249 Euro (UVP)

Maße (B x H x T) = Packmaße: 59 x 36 x 39 cm

Lieferumfang: Schlauch und Easy-Click-Regler für Kartuschenbetrieb

Betriebsdruck: Gas-Kartusche CV470 Plus

Gas-Art: Butan-/Propangasgemisch im Verhältnis 80/20

Gas-Verbrauch max.: 175 g/h

Leistung: 2,4 kW

TESTERGEBNISSE

Gewicht: 13,5 kg

Nutzbare Grillfläche (gemessen): 47 x 26 cm

Wärme/Hitzeverteilung: relativ gleichmäßig, zum rechten Rand hin etwas schwächer

Max. Temperatur: ~400 Grad Celsius auf Rost / 250 Grad im Innenraum

Auf/Abbau in min.: sofort einsatzbereit

PRO (+)

- + Integriertes Thermometer im Deckel
- + Automatische Piezozündung
- + Leistungsstark / stufenlos regelbar
- + Gleichmäßiges Grillergebnis dank U-Form des Brenners
- + Einfache Reinigung (herausnehmbare Fettwanne)
- + Hochwertiger Rost: emailliertes Gusseisen
- + Schickes Design
- + Cover (keine Tragetasche) optional erhältlich

CONTRA (-)

- Nicht weiter komprimierbar
- Sehr schwer
- Zusätzlicher Tisch notwendig

FAZIT Der Attitude 2Go überzeugt mit einer sehr einfachen Bedienung, sieht schick aus und die Gaskartusche verschwindet elegant im Aufbewahrungskorb. Das Grillergebnis überzeugt. Der U-förmige Brenner sorgt für eine gleichmäßige Wärme/Hitzeverteilung auf dem Rost und im Innenraum. Gewöhnungsbefürdigt: Volle Power befindet sich in der Mittelstellung des Drehknopfs. Der Aufbau ist spielend einfach, denn der Grill ist ohne Montage quasi sofort einsatzbereit. Aufgrund der wenigen Einzelteile ist der Attitude 2 Go nach dem Grillen auch leicht zu reinigen. Der Vorteil ist allerdings auch ein Nachteil: Der Grill ist nicht weiter komprimierbar, der Platzbedarf somit immer gleich. Zudem handelt es sich um das schwerste Modell im Test.

einen sehr guten Kompromiss zwischen Größe und Grillergebnis. Das kompakteste Modell im Test ist zwar etwas schwächer in der Leistung, dagegen unkompliziert in der Handhabung, preisgünstig, schick und unschlagbar platzsparend – und daher eine klare Empfehlung auch bei mehreren Personen am Tisch. Und auch wenn es aufgrund des fehlenden Deckels etwas länger dauert: An Zeit sollte es beim Camping eigentlich nicht mangeln.

Preis-Leistungs-Tipp ist der Berger Koffergrill. Dieser Koffergrill ist so klassisch wie zeitlos und vor allem robust, platzsparend und er überzeugt mit sehr guten Ergebnissen – und das für den günstigsten Preis im Testfeld. Die Hitzeverteilung war hier mit am gleichmäßigsten und die parallele Kochmöglichkeit machen aus ihm einen sehr guten Begleiter für die flexible Outdoorküche.

Echtes BBQ-Feeling kommt dagegen mit dem Cadac Carri Chef 50 auf. Er überzeugte mit großer Grillfläche, viel Leistung und einer relativ gleichmäßigen Hitzeverteilung. So stellt er sich gerade für die größere Familie als ein sehr gut geeigneter Grill dar. Wer also beim Packen nicht auf die Größe achten muss und auch gerne im Urlaub mit verschiedenen Platten und Rosten experimentiert, sollte einen Blick auf diesen Cadac-Grill riskieren.

Welcher Grill es werden soll, hängt am Ende freilich nicht nur vom vorhandenen Stauraum, der benötigten Grillfläche und dem Budget ab, sondern ist letztendlich Geschmackssache. Mit jedem der Grills lässt sich ein respektables und ausreichendes Grillergebnis erzielen, sodass andere Faktoren hier in den Vordergrund treten, die jeder für sich selbst entscheiden muss. Unbestritten dagegen ist: Draußen schmeckt's am besten.



Fotos: P. Pilson, C. Pilson

ALDE-Heizung inklusive Warmwasser-Fußbodenheizung

- Mehr Komfort
- Bestes Raumklima
- Serienmäßig in jedem KABE



Frostgeschützter Grauwassertank

- Mehr Unabhängigkeit
- Mehr Umweltschutz
- Serienmäßig in jedem KABE

Autarkpaket

- Großzügig dimensionierte AGM-Batterie mit 130 Ah
- Modernes Ladegerät mit 25 A
- Serienmäßig in jedem KABE



Kräftiger Zentralstaubsauger

- Schnelle Reinigung
- Sauberkeit auch unterwegs
- Serienmäßig in jedem KABE ROYAL und IMPERIAL

Nur das Beste.

KABE Wohnwagen sind serienmäßig mit einer ALDE-Heizung inklusive Warmwasser-Fußbodenheizung, einem Grauwassertank, einem Autarkpaket sowie einem Zentralstaubsauger (nur Royal und Imperial) und vielem weiteren praktischen Zubehör ausgestattet.

Wer sonst bietet das.....?

**WILLKOMMEN BEIM KABE-
VERTRAGSHÄNDLER
IN IHRER REGION:
WWW.KABE.SE/DE**



 Immer einen Schritt voraus...

www.kabe.se/de

10 CAMPS

mit Yoga-Erlebnis

Alles mit dem Om





Yoga ist eine der ältesten philosophischen Lehren über die Harmonie von Körper, Geist und Seele. Der Übungsweg des Yogas greift dabei auf ein Wissen zurück, das durch Erleben und Erfahren gesammelt wurde und sich über Jahrhunderte immer wieder bestätigt hat.

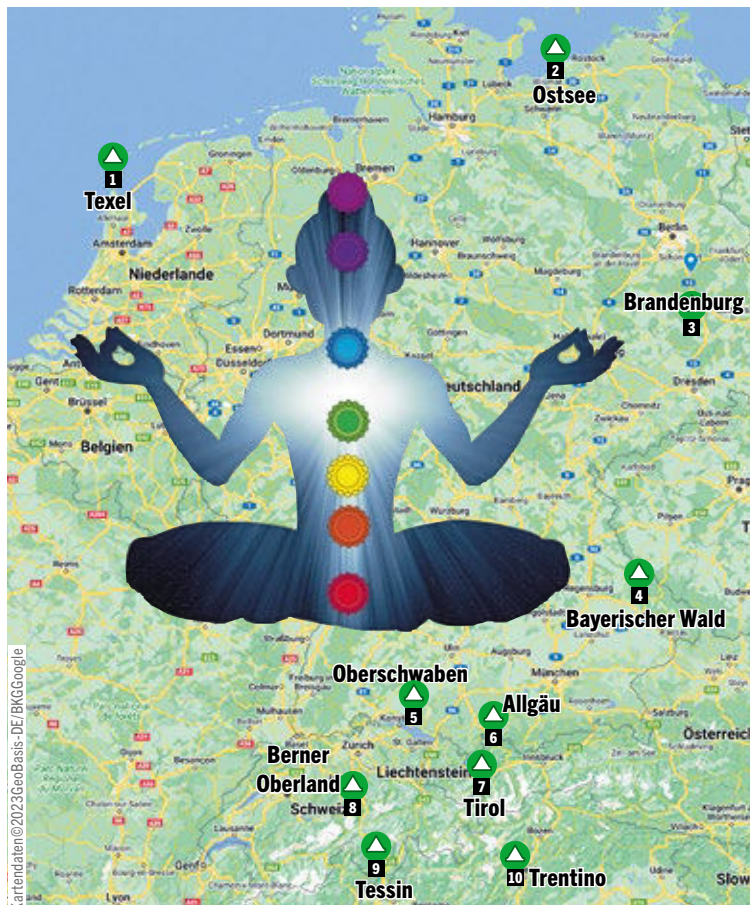
Von Raymond Eckl

Yoga ist mehr als ein etablierter Trend – es ist eine Weltbewegung. Yoga bietet zahlreiche gesundheitliche Vorteile. Es verbessert die Flexibilität, Kraft und Ausdauer, erhöht den Muskeltonus und verbessert die Körperhaltung. Yoga kann auch den Stoffwechsel anregen und beim Abnehmen helfen. Durch das regelmäßige Praktizieren von Yoga können Stress und Angstzustände reduziert werden, was zu einer verbesserten geistigen Gesundheit führt. Darüber hinaus kann Yoga den Blutdruck und den Cholesterinspiegel senken, das Immunsystem stärken und die allgemeine körperliche Gesundheit fördern. Es kann auch dazu beitragen, Rückenschmerzen zu lindern, die Körperbalance zu verbessern und die Konzentration zu steigern. Es wundert also nicht, dass Yoga ein Trendsport geworden ist, der Events und Treffen mit sich bringt und auch auf einigen Campingplätzen besondere Aufmerksamkeit genießt.

Ob allein oder in der Gruppe, im Studio des Vertrauens oder in den eigenen vier Wänden, digital oder auf Reisen: Für viele sind regelmäßige Sessions im Alltag zum selbstverständlichen Baustein der eigenen Gesundheit geworden. Dabei reicht die Auswahl von kleinen Einsteigerkursen bis hin zu großen Festivals mit Koryphäen der Szene. An welchen inspirierenden Orten sich Körper, Geist und Seele besonders gut in Einklang bringen lassen und mit einem Campingaufenthalt verbunden werden können, zeigen unsere Yoga-Tipps vom europäischen Festland.

Namaste im Spätsommer

Zum siebten Mal kommt von 31.8. bis 3.9.2023 die internationale Yoga-Szene beim Mountain Yoga Festival in St. Anton zusammen. Wenn Koryphäen wie Sandra Wijkman Donovan, Alexandra Sagorz-Zimmerl oder Manel Rodrigues Fachwissen über Kranich, Krieger und Co. vermitteln, wird das Tiroler Bergdorf am Arlberg zum überdimensionalen Open-Air-Studio. Auf dem viertägigen Programm stehen Sessions unterschiedlicher Stilrichtungen für jedes



Der Begriff Yoga bedeutet Vereinigung und Integration von Körper und Seele und ist eine aus Indien stammende Lehre, die eine Reihe geistiger und körperlicher Übungen umfasst, die jeder kann – es muss ja kein Handstand sein.